



## **Bestnoten für Ontario - die kanadische Provinz bietet expandierenden Unternehmen aus der digitalen Unterhaltungsindustrie attraktive Anreize**

*Der Technology Corridor von Ontario präsentiert auf der weltweit größten Spielemesse die besonderen Vorteile und Anreize für die globale Spieleindustrie der Provinz*

**COLOGNE, GERMANY – 17. August 2011 – GamesCom 2011** – Die Digitalmedien- und Videospieleindustrie setzt ihren Wachstumskurs trotz zahlreicher Herausforderungen für die Weltwirtschaft fort. Menschen spielen gerne – besonders in schwierigen Zeiten. In den vergangenen zwei Jahren verzeichnete die Spieleindustrie Kanadas ein jährliches Wachstum von 11%, und aktuelle Prognosen sagen für die beiden kommenden Jahre ein weiteres Wachstum von 17% pro Jahr voraus. Führungskräfte des Ontario Technology Corridor sind auf der GamesCom präsent, um die "schlagende Kombination" aus Talenten und Steuererleichterungen der Provinz vorzustellen. Kanada zählt im Bereich der Spieleproduktion zu den drei weltweit führenden Staaten.

Larry MacKinnon, Leiter des Bereichs Geschäftsentwicklung für Technologie in London (Ontario) und Mitglied des Ontario Technology Corridor, erklärte: "Ontario bietet auch in Zukunft die Talente und finanziellen Anreize, die diese Region zu einem wichtigen Bestandteil der digitalen Unterhaltungsindustrie machen. Unsere Aufgabe bei der GamesCom ist es, den bereits beeindruckenden Pool von Unternehmen in unserer Region zu erweitern und zu demonstrieren, dass Ontario in Nordamerika ein hervorragender Standort für Investitionen in die Spieleindustrie ist."

Mit einer Kombination aus Steuererleichterungen für die Forschung und Entwicklung sowohl auf Bundesebene als auch von der Provinz Ontario bietet Kanada die günstigsten steuerlichen Rahmenbedingungen in den G-8-Ländern – wobei Ontario Innovationsunternehmen in die Lage versetzt, ihre R&D-Ausgaben um bis zu 63 % zu senken.

2011 führten die Vorteile, die die Provinz Ontario der Spieleindustrie bietet, zu einer Reihe von namhaften Zugängen:

- **Arkadium Inc.**  
Am 19. Juli 2011 eröffnete der weltweit führende Anbieter von Online-Spielen eine Niederlassung in Toronto (Ontario), die sich auf Spiele für Mobiltelefone konzentrieren wird. Führungskräfte des Unternehmens nannten als Gründe für die Wahl des Standorts die umfassende Unterstützung durch die Regierung von Ontario sowie den Digital Media Tax Credit in Verbindung mit Leistungen der Greater Toronto Marketing Alliance. Die Arkadium-Niederlassung in Toronto hat sich zum Ziel gesetzt, in den kommenden 12 Monaten zehn neue Spiele auf den Markt zu bringen.
- **Gameloft Inc.**  
Dieses Unternehmen mit Sitz in Frankreich hat mit der Einstellung von 205 Mitarbeitern für eine neue Niederlassung in Toronto begonnen, die ein Spielestudio auf dem neuesten Stand der Technik bieten wird. Gameloft führt ebenfalls Steuererleichterungen als wichtigen Faktor an, der sich für eine Entscheidung zugunsten der Provinz auswirkte. Mario Poulin, Geschäftsführer von Gameloft für Kanada, erläuterte: "Wir schreiten bei der Umsetzung unserer Ziele weiter voran, indem wir Partnerschaften mit Regionen wie Ontario eingehen, in denen ein echtes Interesse in Verbindung mit nachhaltigen Maßnahmen besteht, den Spielesektor zu einem wichtigen Faktor für das wirtschaftliche Wachstum und die Schaffung von Arbeitsplätzen zu machen." Gameloft verzeichnete in der ersten Jahreshälfte 2011 ein Umsatzwachstum von 15%.
- **Silicon Knights Inc.**  
Ebenfalls im Juli gab dieses Unternehmen aus St. Catharines (Ontario) bekannt, sein Personal mit 80 neuen Arbeitsplätzen nahezu zu verdoppeln. Die Steuererleichterungen der Regierung von Ontario in Kombination mit eigenen Investitionen des Unternehmens werden es Silicon Knights ermöglichen, seine Technologien zu optimieren, neue Produkte zu entwickeln und seine Spiele selbst auf den Markt zu bringen.
- **Morro Images Inc.**  
Morro Images arbeitet mit Silicon Knights zusammen und erweitert seine bestehenden Studios für visuelle Effekte in St. Catharines. Morro ist ein Schwesterunternehmen von Morro Images aus Potsdam-Babelsberg und außerdem einer der Unterstützer von nGen, dem Niagara Interactive Media Generator, einer Plattform für die Geschäftsentwicklung von Unternehmen im Bereich der digitalen Medien. nGen hostet den Generator an einem Filmproduktionsstandort, der als Zentrale für das neue Ontario Augmented Reality Network dienen wird. Die Brock University erhielt kürzlich von der Ontario Media Development Corporation Mittel für die Entwicklung dieses Netzwerks.

Die federführende Einrichtung der Provinz Ontario für die Förderung im Bereich von digitalen Medien ist die Ontario Media Development Corporation (OMDC). Darius Basarab, leitender Experte für Geschäftsentwicklung des Ministeriums für wirtschaftliche Entwicklung und Handel der Provinz Ontario, wird die GamesCom ebenfalls besuchen und erklärte: "Ontario ist gegenüber anderen Regionen, die um Spieleunternehmen werben, ideal positioniert und wir haben eine Menge zu bieten – dies wird meine Botschaft bei der Messe sein." Bis heute hat der OMDC IDM Fund 7,7 Mio. Dollar für 76 Projekte mit Budgets von insgesamt 32,7 Mio. Dollar beigetragen – und bietet zudem die folgenden Anreize:

- Ontario Interactive Digital Media Tax Credit: Diese Steuergutschrift erstattet 35 bis 40 Prozent der Produktionskosten für Projekte, welche die Vergabekriterien erfüllen.
- Ontario Computer Animation and Special Effects Tax Credit: Diese Steuergutschrift erstattet 20 Prozent der Personalkosten.
- OMDC Interactive Digital Media Fund – Dieser Fonds bietet eine Förderung von bis zu 150.000 Dollar für die Umsetzung von Produktionsprojekten bis zu maximal 50 % des Projektbudgets.

Die schnell wachsende Unterhaltungs- und Kreativindustrie von Ontario beschäftigt zurzeit an die 300.000 Mitarbeiter und trägt 12,2 Mrd. Dollar zum BIP der Provinz bei. Zudem erwerben jährlich 18.000 Absolventen der Hochschulen und Universitäten Ontarios einen Abschluss für einen von 174 spezialisierten Studiengängen im Bereich der digitalen Medien einschließlich 3D-Animation, Filmwissenschaften, erweiterter Computerprogrammierung, Mathematik und Hardware-Engineering.

Laut dem C.D. Howe Institute, das sich mit sozialen und wirtschaftlichen Studien befasst, ist der internationale Ruf von Kanada als Ziel für Kapital und Investitionen heute besser als eine Generation zuvor.

Der Steuersatz für Unternehmensgewinne in Kanada von 18% im Jahr 2010 wird bis 2012 auf 15% sinken – weniger als die Hälfte des Spitzen-Grenzsteuersatzes der USA und der niedrigste in den G7-Staaten, in Verbindung mit den geringsten R&D-Kosten der G7-Staaten, die um 12,9% niedriger als in den USA sind. Kanada verfügt laut dem Weltwirtschaftsforum außerdem über das weltweit stabilste Bankensystem.

### **Über den Ontario Technology Corridor:**

Der Ontario Technology Corridor erstreckt sich von den Großräumen Toronto und Ottawa über die Region Waterloo und die Stadt London bis zur Region Niagara und beheimatet über 6.400 Unternehmen aus dem Bereich der Informations- und Kommunikationstechnologie mit etwa 260.000 Mitarbeitern.

Der Korridor kann sich darüber hinaus auf Partnerschaften mit dem Ministerium für wirtschaftliche Entwicklung und Handel der Provinz Ontario sowie mit dem Bundesministerium für Auswärtige Angelegenheiten und Internationalen Handel von Kanada stützen. Der Ontario Technology Corridor bietet hoch qualifizierte Arbeitskräfte, hervorragende Wachstumschancen, ein risikoarmes Geschäftsumfeld und großzügige Steuererleichterungen für Forschung und Entwicklung.

Der Korridor wird von der GTMA (Greater Toronto Marketing Alliance), dem OCRI (Ottawa Centre for Research and Innovation), dem kanadischen Technologiedreieck (Technology Triangle), der London Economic Development Corporation und der Niagara Economic Development Corporation unterstützt. Weitere Informationen finden Sie unter [www.ontariotechnologycorridor.com](http://www.ontariotechnologycorridor.com)

### **Ansprechpartner des Ontario Technology Corridor:**

Larry MacKinnon  
Leiter Geschäftsentwicklung für Technologie  
London Economic Development Corporation  
Telefon: +49 179 909 6780  
E-Mail: [lmackinn@ledc.com](mailto:lmackinn@ledc.com)

Jill McCubbin  
Conversation Architect  
market2world communications inc.  
Telefon: 613-256-3939  
E-Mail: [jill@market2world.com](mailto:jill@market2world.com)